



Nr.:5/2010



Bromberger Feuerwehrzeitung

Information - Aktuelles - Interessantes

**F
r
e
i
w
i
l
l
i
g**



**P
r
o
f
e
s
s
i
o
n
e
l
l**

Jahresrückblick 2010



Sehr geehrte Brombergerinnen und Bromberger!

Auch heuer möchte die FF-Bromberg wieder einen kurzen Jahresrückblick bieten und Einblick in ihre Arbeit geben.

Das Einsatzjahr 2010 verlief im Gegensatz zu den vorangegangenen Jahren erfreulicherweise recht ruhig. Von den heurigen Hochwasserkatastrophen wurde das Schlattental Gott sei Dank verschont. Wir mussten allerdings zu einer Personensuche ausrücken, bei der in Stickelberg eine Person von den Wassermassen des Schlattenbaches mitgerissen wurde. Die Frau wurde damals von den Kameraden der FF Stickelberg gefunden – sie hat leider nicht überlebt.

Ein spektakulärer LKW-Unfall ereignete sich in Dreibuchen, wo wir die FF Wiener Neustadt zur Bergung anfordern mussten. Dieser Einsatz wurde bei widrigsten Wetterverhältnissen abgewickelt und dauerte nahezu den ganzen Tag.

Ich möchte mich hiermit bei allen Feuerwehrmännern und -frauen bedanken, die bei den Einsätzen, sowie allen Übungen und Schulungen immer wieder ihre Freizeit zum Wohle der Mitmenschen opfern.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch bei der Marktgemeinde Bromberg und Bürgermeister Franz Fahrner für die gute Zusammenarbeit sowie bei allen Brombergerinnen und Brombergern, die uns sowohl durch ihre Arbeit wie auch durch die Besuche unserer Veranstaltungen unterstützen.

In diesem Sinne viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2011
sowie „Gut Wehr“!

OBI Martin Waldherr und die Feuerwehrkameraden.

Einsätze 2010

Brandeinsätze	2	21 Mann	88 Std.	21 km
Brandsicherheitswachen	5	25 Mann	111 Std.	25 km
Technische Einsätze	44	102 Mann	119 Std.	452 km
Gesamt	51	148 Mann	318 Std.	498 km

Übungen und Schulungen 2010

Unterabschnittsübung	2	31 Mann	93 Std.	60 km
Atemschutzübung	1	14 Mann	49 Std.	10 km
AWP-Übung	1	14 Mann	21 Std.	20 km
Technische Übung	3	39 Mann	78 Std.	25 km
„Inside-Fire-Attack“	1	7 Mann	21 Std.	120 km
Schulung Digitalfunk	1	7 Mann	18 Std.	-
Schulung Stationsbetrieb	2	30 Mann	66 Std.	-
Winterschulung	1	12 Mann	24 Std.	-
Gesamt	12	154 Mann	370 Std.	235 km

Einsätze

Schwerer Verkehrsunfall in Breitenstein

Am Freitag, dem 04.12.2009 wurden die Feuerwehren Bromberg, Oberschlatten, Schlag und Bad Erlach zu einem schweren Verkehrsunfall in Breitenstein gerufen.

Beim Eintreffen bot sich folgende Lage: Aus ungeklärter Ursache kam

ein Lenker aus Bromberg auf der nassen Fahrbahn mit seinem PKW ins Schleudern, fuhr auf die Leitschiene auf, überschlug sich und landete auf dem Dach im angrenzenden Bachbett.

Die Einsatzkräfte errichteten einen zweifachen Brandschutz und versorgten den verletzten Lenker bis zum Eintreffen des Notarztes.

Die Landesstraße war während des Einsatzes für den gesamten Verkehr gesperrt.

Die Feuerwehr Bad Erlach übernahm die Bergung des beschädigten Fahrzeuges und stellte es am Gelände der Firma Kornfehl ab.



LKW-Bergung in Dreibuchen

Am Dienstag, dem 21. Juni 2010 kam es kurz vor 09:00 Uhr Vormittag zu einem Verkehrsunfall in Dreibuchen. Ein aus Hochwolkersdorf kommender LKW-



Zug, welcher mit Pellets beladen war, musste einem entgegenkommenden LKW ausweichen, kam auf das Bankett und stürzte in das angrenzende Feld. Der Chauffeur wurde zum Glück nicht verletzt, am LKW entstand jedoch erheblicher Sachschaden.

Für die Bergung wurden zunächst die Feuerwehren Bromberg und Oberschlatten alarmiert. Da das Aufstellen des tonnenschweren Fahrzeugs jedoch nur mit schwerem Kran möglich war, wurde die FF Wiener Neustadt zur Hilfe angefordert. Nach der Bergung des Anhängers durch den Kran mussten zunächst die Pellets aus dem vollen Tank des Zugfahrzeuges in einen zweiten LKW umgepumpt werden. Anschließend konnte das Fahrzeug von einer Privatfirma aus Oberösterreich geborgen werden.



Verkehrsunfall in Stögersbach, bei dem ein PKW auf die Böschung geschleudert wurde.

Auch Einsätze wie Brunnen auspumpen zählen zu den Aufgaben der Feuerwehr.



Einsätze

Brand eines Sägespänesilos

„Florian21 meldet Brand in kl. Gewerbebetrieb (B3)...“ lautete der Text, der die Kameraden der Feuerwehren Oberschlatten, Bromberg, Schlag, Stickelberg, Hochwolkersdorf und Thernberg am Samstag, dem 06.11.2010 gegen 07:00 aus ihren Häusern riss – das gemütliche Samstagsfrühstück war somit abgesagt.

Anlass dafür war ein Brand im Dachstuhl des Sägespänesilos der Firma Seier. Kurz darauf trafen die ersten Fahrzeuge am Einsatzort ein. Tank Bromberg und Rüstlösch Oberschlatten brachten sofort 2 B-Rohre in Stellung, während Pumpe Bromberg die Einsatzleitstelle aufbaute. Tank Hochwolkersdorf nahm schließlich einen Angriff von der gegenüberliegenden Seite mittels Wasserwerfer und 2 B-Rohren vor. Beim Atemschutzsammelplatz, der durch die FF Oberschlatten eingerichtet wurde, rüsteten sich die ersten Atemschutztrupps aus.

Die Wasserversorgung wurde durch den Hydranten am Firmengelände und 3 Tragkraftspritzen sichergestellt, die bei den nahe gelegenen Bächen ansaugten. Außerdem fuhren 3 Tanklöschfahrzeuge im Pendelverkehr.

Schon kurz nach der Alarmierung wurde die FF Wr. Neustadt mit der Teleskopmastbühne angefordert um einen Angriff von oben aus vorzunehmen. Da schnell klar wurde, dass vom Boden aus der gewünschte Erfolg nicht erzielt werden konnte, wurde schließlich noch Steig Felixdorf

nachgefordert. Weiters wurde noch die Feuerwehr Wiesmath mit dem Atemluftkompressor und einem zusätzlichen Tank für die Wasserversorgung alarmiert. Von den Teleskopmastbühnen aus wurde das Dach geöffnet und ein Angriff aus der Luft vorgenommen. Mittels 2 Wärmebildkameras wurden sämtliche Glutnester aufgespürt und abgelöscht.

Durch das schnelle Eingreifen der Feuerwehr konnte ein Übergreifen der Flammen auf das angrenzende Gebäude verhindert werden, Personen kamen zum Glück keine zu Schaden.

Insgesamt waren 9 Wehren mit 98 Mann im Einsatz.



Foto:
Einsatzdoku.a

Übungen, Schulungen

Heißausbildung „Inside-Fire-Attack“

Erstmals nahmen heuer 7 Mitglieder unserer Feuerwehr an der Heißausbildung „Inside-Fire-Attack“ teil.

In einem Brandcontainer, der am Gelände der Feuerwehr Sollenau vom 15. – 17. Oktober stationiert war, hatten die Atemschutztrupps verschiedene Aufgaben zu bewältigen. So mussten mehrere Brandstellen (Stiegenbrand, Brand mehrerer Gasflaschen, Zimmerbrand und Fettbrand) gelöscht und ein „Flashover“ (dt. Durchzündung) bewältigt werden. Markus Gneist, Peter Haberl, Roman Haller, Josef Ofner, Rene Ponweiser, Hermann Rennhofer und Lukas Weninger waren so wie zig weitere Kameraden aus dem ganzen Bezirk mit großer Begeisterung dabei.



In diesem Container einer deutschen Firma können zahlreiche Gefahren sehr realitätsnahe dargestellt werden.

Bei der diesjährigen AWP-Übung wurde besonderes Augenmerk auf die Einhaltung der Alarmierungskette geachtet, was tadellos funktionierte.



Bei einer Übung im März wurde mittels einer Strohuppe eine Person dargestellt die bei einem Forstunfall zwischen den Bäumen eingeklemmt wurde.



Bei der technischen Übung wurde der richtige Umgang mit dem hydraulischen Rettungsgerät geübt.



Im Gerätehaus wurde den Kameraden die schonende Rettung eines Verletzten aus einem LKW beigebracht.

Veranstaltungen

FF-Ball im Gasthaus Oberger

Am 09 Jänner fand der jährliche Feuerwehrball statt, bei dem wieder zahlreiche Gäste begrüßt werden durften. Der Ball wurde wie in den letzten Jahren von 12 Mädchen und Burschen mit einer Polonaise eröffnet, die OFM Christian Lechner mit ihnen in mehreren Proben einstudiert hat. Musikalisch durch die Ballnacht führte das „Pepi Lindner Trio“, das bereits zum 7. Mal beim Feuerwehrball spielte.

Ein großer Dank gilt wie immer allen Tombolaspendern, ganz besonders FT Ing. Andreas Vany, der den Hauptpreis, einen LCD TV im Wert von € 350,- spendete. Über diesen Preis durfte sich Karl Hillebrand freuen.



Der Gewinner des Hauptpreises, Karl Hillebrand mit Kdt. Martin Waldherr

Schneesturmparty

2 Wochen nach dem Feuerwehrball ging die bereits dritte Schneesturmparty im Pfarrstall über die Bühne. 3 Nachwuchsbands der Musikschule begeisterten die unzähligen Besucher bevor Christian Lechner als DJ bis in die frühen Morgenstunden für kräftige Stimmung sorgte.

Da wir von der hohen Besucherzahl zwar positiv, aber doch überrascht wurden, wird bereits an einem neuen Konzept für das kommende Jahr gearbeitet. So soll zum Beispiel die Bühne für die Bands nicht wie bisher am Dachboden, sondern im Erdgeschoß Platz finden.



Neben zwei weiteren Bands begeisterten die „Maniac Ties“ die zahlreich erschienen Besucher.

„Sauberaftes“ Sommerfest

Auch 2010 wurde unser Sommerfest wieder als „sauberaftes Fest“ veranstaltet. Für gute Stimmung sorgten an beiden Tagen „Die Fahrenbacher“, die in unserer Umgebung schon öfter bei Feuerwehrfesten aufgetreten sind und sich hier mittlerweile einen sehr guten Ruf erspielt haben. Diesen Ruf wollten wir „testen“ und es wurde niemand enttäuscht.

Der Sonntag stand ganz im Zeichen von Pfarrer Konsistorialrat Magister Michael Hammer. Marktgemeinde und Pfarrgemeinderat luden zahlreiche Ehrengäste im Rahmen des Feuerwehrfestes zur Verabschiedung des langjährigen Seelsorgers von Bromberg. Im Herbst hat ja dieser seinen wohlverdienten Ruhestand im Stift Reichersberg angetreten.



Bewerbe und Ehrungen

Erster Sieg für unsere Wettkampfgruppe!

Auch im Jahr 2010 nahm unsere Wettkampfgruppe wieder an zahlreichen Bewerben teil. Höhepunkt waren wie jedes Jahr die Landesfeuerwehrwettkämpfe, die heuer bereits zum 60. Mal stattfanden und in Poysdorf über die Bühne gingen. Hier konnten 2 Kameraden der FF Bromberg (PFM Christian Baboi und PFM Matthias Lechner) das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber erwerben.

In diesem Jahr feierte die Wettkampfgruppe sogar eine Premiere. Zum ersten Mal in der 113-jährigen Geschichte der FF Bromberg konnte bei einem Bewerb der Sieg errungen werden. Bei den Abschnittswettkämpfen am 06. Juni 2010 in Gleichenbach lief unsere Gruppe in der Kategorie „Silber ohne Alterspunkte / Gäste“ ohne Punkteverlust auf das oberste Podest. Bei ihrer Rückkehr ins Gerätehaus wurden unsere Sieger anschließend von Bgm. Franz Fahrner, VzBgm. Karl Schrammel und einigen Kameraden bei einer spontan organisierten Siegesfeier begrüßt.



Die Wettkampfgruppe nach ihrem ersten Sieg mit Bgm. Franz Fahrner, VzBgm. Karl Schrammel und Kdt. Martin Waldherr

Einige Leistungen unserer Gruppe:

Abschnitt Wiener Neustadt Süd:

Bronze 6. Platz

Abschnitt Ternitz:

Bronze 5. Platz, Silber 4. Platz

Unterabschnittswettkämpfe in Hochwolkersdorf:

4. Platz

Abschnitt Kirchschlag:

Bronze 6. Platz, Silber 1. Platz

Bezirk Neunkirchen:

Bronze 8. Platz, Silber 10. Platz



NÖ Feuerwehr-Funkleistungsabzeichen

Am 13. März 2010 traten 4 Kameraden der FF Bromberg beim 11. Bewerb um das NÖ Feuerwehr-Funkleistungsabzeichen in der Feuerweherschule Tulln an. Neben 471 weiteren Teilnehmern aus ganz Niederösterreich konnten SB Bianca Waldherr (60.) FM Patrick Gneist (124.), V Lukas Weninger (141.) und FM Christian Lechner (214.) bei der „Matura der Feuerwehrfunker“ erfolgreich abschneiden. Auf Bezirksebene musste sich Bianca Waldherr sogar nur von einem Kameraden aus Lembach geschlagen geben.

In den insgesamt 7 Disziplinen (Erstellen und Absetzen einer Alarmierung, Überprüfung der Funksirenensteuerung, Verfassen und Absetzen von Funkgesprächen, Lotsendienst, Arbeiten in der Einsatzleitung, Einsatzsofortmeldung und Fragen aus dem Feuerwehrfunkwesen) mussten die Teilnehmer ihr Können unter Beweis stellen.

Ehrenzeichen für 25 Jahre Mitgliedschaft:

Fürst Siegfried

Panis Martin

Stangl Andreas

Ehrenzeichen für 40 Jahre Mitgliedschaft:

Handler Karl

Schembera Anton



Herzliche Gratulation an unsere Kameraden!

Ehrenmitglieder

Im Jahr 2010 durften wir zwei verdiente Personen zum Ehrenmitglied der Freiwilligen Feuerwehr Bromberg ernennen.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung der FF Bromberg am Samstag, dem 02. Jänner wurde Bürgermeister Franz Fahrner zum Ehrenmitglied der Freiwilligen Feuerwehr Bromberg ernannt. Kommandant Martin Waldherr dankte dem Bürgermeister besonders für die gute Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Feuerwehr.



Ebenfalls zum Ehrenmitglied ernannt wurde Herr Pfarrer Konsistorialrat Mag. Michael Hammer. Beim Pfarrfest am 13. Mai sprach ihm Kommandant Martin Waldherr im Namen der Mitgliederversammlung der FF Bromberg Dank und Anerkennung aus. Besonders bedankte er sich dafür, dass er immer ein offenes Ohr für die Feuerwehr gehabt hat und alljährlich bei den Feuerwehrfesten hinaus gegangen ist und den Gottesdienst gefeiert hat, was keine Selbstverständlichkeit ist.

Nachruf

Leider mussten wir uns im vergangenen Jahr auch von 2 Kameraden verabschieden. Im März verstarben innerhalb nur weniger Tage unser ältestes Mitglied Hauptfeuerwehrmann Heinrich Brandstätter und Ehrenkommandant Ehrenhauptbrandinspektor Johann Langegger.

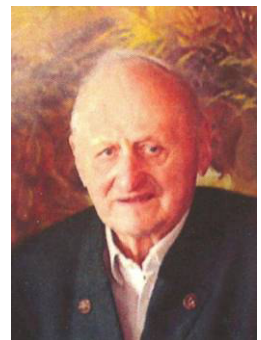
Heinrich Brandstätter wurde am 31. Mai 1919 in Bromberg geboren und trat 1936 in die Feuerwehr Bromberg ein. Damit war er nicht nur unser ältestes, sondern auch das am längsten dienende Mitglied unserer Wehr. Im Jahre 2006 wurde ihm beim Abschnittsfeuerwehrtag in Katzelsdorf die äußerst seltene Auszeichnung für 70-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr zuteil.

Johann Langegger wurde am 17. Jänner 1925 in Bromberg geboren und war seit 1943 Mitglied unserer Feuerwehr. Herr Langegger war von 1964 bis 1970 Feuerwehrkommandant-Stellvertreter und von 1971 bis 1975 Kommandant.



Von 1976 bis 1980 übte er außerdem das Amt des Unterabschnittskommandanten aus. Nebenbei war er nochmaliger Kommandant-Stellvertreter der FF Bromberg.

Johann Langegger war Träger zahlreicher Ehrenzeichen für verdienstvolle Tätigkeiten auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens. Beim Sommerfest 2003 erhielt er die Ehrenurkunde vom NÖ-Landesfeuerwehrverband für 60-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr.



EHRE IHREM ANGEDENKEN!

Gläserpüler und Motoröl gespendet

Hiermit möchte sich die Freiwillige Feuerwehr Bromberg herzlich bei Petra und Siegfried Fürst von der Backhendlstation Stupfenreith für die Spende eines Gläserpülers bedanken, sowie bei Transportunternehmen Martin Hendling, welcher 22 Liter Motoröl für das Service des Tanklöschfahrzeuges bereitgestellt hat. Außerdem durften wir das Service in seiner Werkstatt durchführen.



Wichtige Telefonnummern

Euro-Notruf	112
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Giftzentrale	01/4064646-0

Freiwillig und professionell

Wenn auch du Interesse an einer Mitgliedschaft in der FF Bromberg hast, kannst du dich gerne unter der folgenden Telefonnummer näher informieren:

Kommandant Martin Waldherr 0676/6776040

Veranstaltungen 2011

08. Jänner FF-Ball

Pepi Lindner Trio



Schneesturmparty

21. Jänner

ab 21 Uhr unterhalten Sie

The Freezers,

Raving Liberty u.

The Messies

anschließend Unterhaltung mit
DJ Chrisu



Sommerfest

Samstag, 30. Juli

Schlagernacht mit



Sonntag, 31. Juli

Festgottesdienst und Frühschoppen mit



Raiffeisenbank
Pittental/Bucklige Welt



Für den Inhalt verantwortlich: OBI Martin Waldherr, Fotoarchiv FF-Bromberg.
Inhalt und Zusammenstellung: SB Bianca Waldherr, V Lukas Weninger.